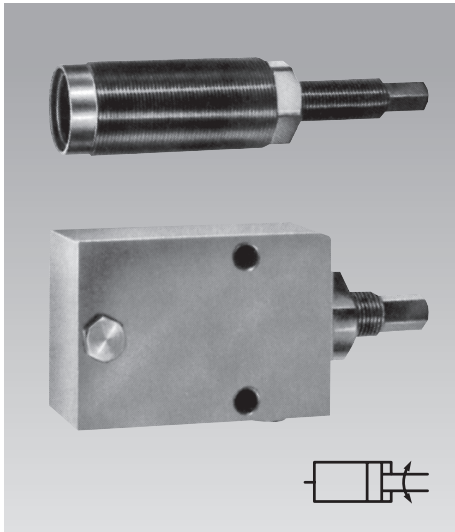




Schraubpumpe

max. Betriebsdruck 500 bar



Einsatz

Die Schraubpumpe eignet sich besonders als Druckerzeuger für sehr kleine Spanneinrichtungen, die unabhängig von einer Ölzuführung von außen sein müssen.

Wichtige Hinweise

In Verbindung mit einem Spannelement entsteht ein geschlossenes System, bei dem Folgendes zu beachten ist:

Die angeschlossenen Spannelemente müssen in Ruhestellung und unter statischem Druck hermetisch dicht sein, was allerdings bei allen Römheld Spannelementen der Fall ist.

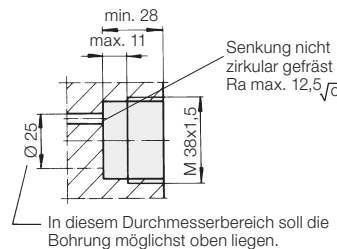
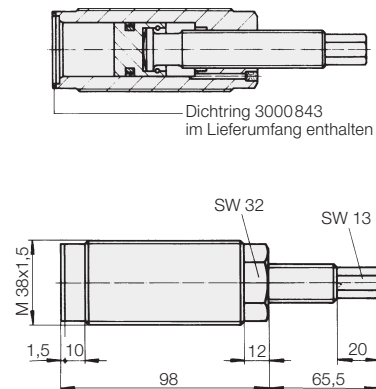
Wegen der Leckage der Spannzylinder während der Bewegung und der Ölkompressibilität (1 % bei 140 bar Druckanstieg) soll das Hubvolumen der Schraubpumpe nur zu etwa 60–70 % ausgenutzt werden.

Luft im Öl erhöht die Kompressibilität ganz beträchtlich und führt zu Druckabfall. Deshalb muss das System vollständig entlüftet werden. Eine Entlüftungsschraube an der höchsten Stelle ist unbedingt notwendig. Dort wird auch nach Zurückdrehen der Pumpe wieder Hydrauliköl nachgefüllt. Die Leitung oder Bohrungen sind so zu führen, dass keine Hohlräume entstehen, die nicht entlüftet werden können. Eine genaue Bemessung der Spannkraft ist nur durch Kontrolle mit Hilfe eines Manometers möglich, da in einem geschlossenem System kein unmittelbar wirkendes Druckbegrenzventil eingebaut werden kann.

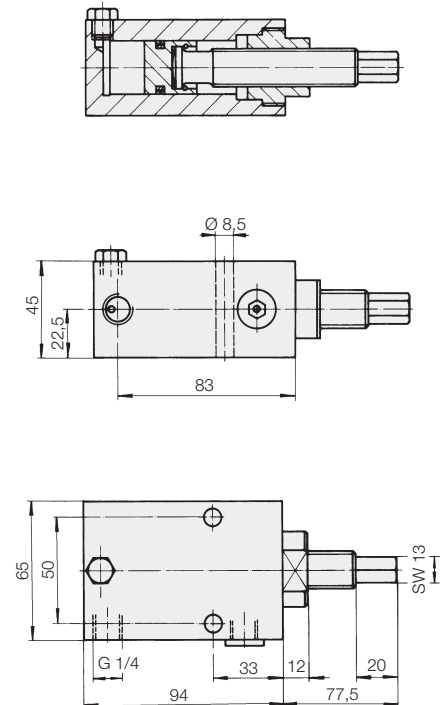
Eine Drehmomentbegrenzung beim Anzug der Schraubspindel z. B. durch einen genauen Pressluftschrauber ist möglich. Trotzdem ist zur Eichung und Kontrolle ein Manometer erforderlich.

Wenn möglich, kann auch ein elektrohydraulischer Druckschalter eingesetzt werden, oder auch ein mit Tellerfedern vorgespannter Fühlerstift, der in den einzelnen Bearbeitungsstationen durch Endschalter abgefragt wird.

Einschraubausführung



Blockausführung

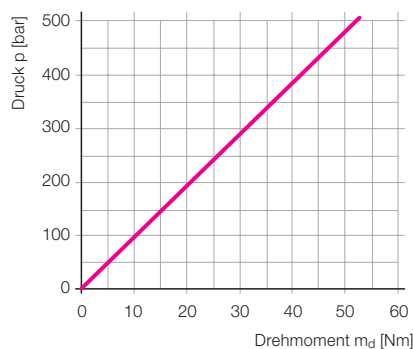


Bestell-Nr.

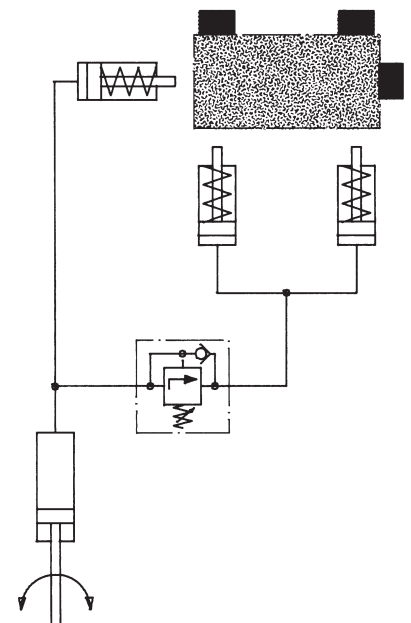
8819101

Technische Daten

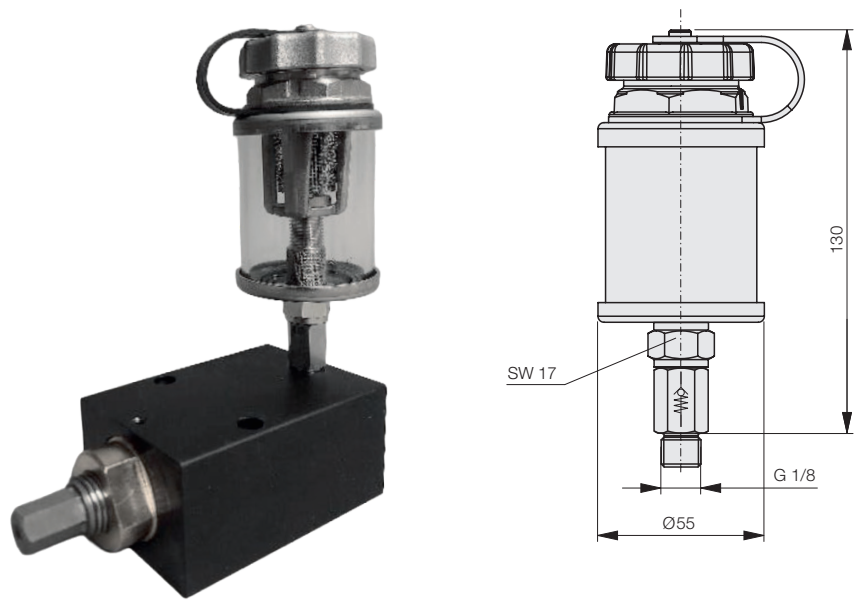
Kolben-Ø	[mm]	25
Hub	[mm]	43
Hubvolumen	[cm ³]	21
Hubvolumen/Umdrehung	[cm ³]	0,98
Anzugsmoment der Einschraubausführung	[Nm]	80
Einbaulage	waagrecht, wie oben dargestellt	



Hydraulikplan



Füllbehälter mit Füllventil



Technische Daten

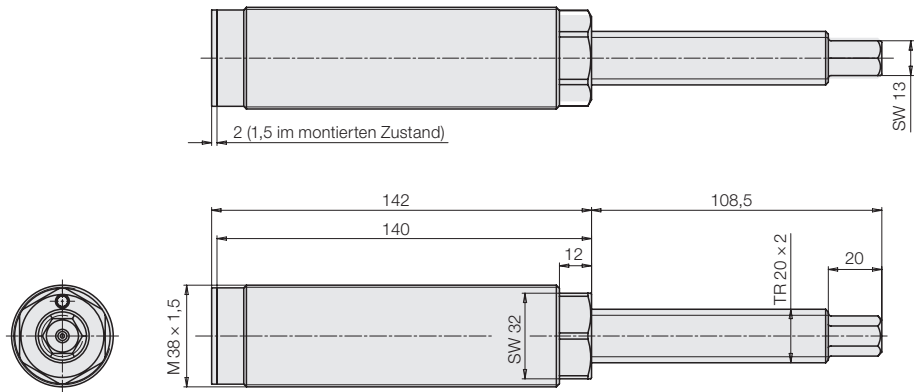
Füllmenge max.	[ccm]	90
Glasmaterial	Polyacryl	
Dichtung	FKM	
Anzugsmoment Nachsaugventil	[Nm]	20
Anzugsmoment Füllbehälter	[Nm]	15
Bestell-Nr.	0881976	

Wichtiger Hinweis für den Betrieb mit einem Füllventil

Beim Entspannen sollte darauf geachtet werden, dass im Ölkanal kein Vakuum entsteht. Daher müssen die angeschlossenen einfachwirkenden Zylinder entweder mit einem Federückzug versehen sein oder eine ausreichend große Last am Zylinder anliegen. Ansonsten besteht die Gefahr, dass zu viel Öl nachgesaugt wird und die Zylinder nicht mehr vollständig zurück fahren.

Sondervarianten für mehr Hubvolumen

wie z. B. **8819818** sind auf Anfrage erhältlich.
Sprechen Sie uns an!



Technische Daten

Betriebsdruck max.	[bar]	500
Hub	[mm]	86
Hubvolumen	[cm³]	42
Hubvolumen/Umdrehung	[cm³]	0,98
Anzugsmoment der Einschraubausführung	[Nm]	80
Einbaulage	waagrecht, wie dargestellt	